

NACHRICHTEN

Queen feierte 74. Geburtstag in aller Stille

LONDON: In aller Stille hat die britische Königin Elizabeth II. am Freitag ihren 74. Geburtstag gefeiert. Die Monarchin verbrachte den Tag mit Ehemann Prinz Philip. Offiziell wird der Geburtstag der Königin – wegen der besseren Wetteraussichten – im Juni gefeiert.



VP BANK FONDSLEITUNG AG
9490 Vaduz • Aulestrasse 20

Geldmarktfonds

VP Bank Geldmarktfonds		
Schweizer Franken	CHF	1'031.84
Euro	EUR	1'051.30
US-Dollar	USD	1'186.49

Obligationenfonds

VP Bank Obligationenfonds		
Schweizer Franken	CHF	969.86
Euro	EUR	992.68
US-Dollar	USD	1'012.86

Aktienfonds

VP Bank Aktienfonds		
Schweiz	CHF	1'094.60
Euroland	EUR	1'324.31
USA	USD	1'113.66
Japan	JPY	94'276

Gemischte Fonds

VP Bank Anlageziele für Stiftungen		
Schweizer Franken	CHF	993.58
Euro	EUR	1'003.32

Ausgabe-/Rücknahmepreise per 20. 4. 2000
*plus Kommission

VP Bank Fonds - Die Alternative

Gerne stehen Ihnen die Kundenbetreuer der VP Bank unter der Telefonnummer +423 / 235 66 55 für Fragen zur Verfügung.

VP Bank Fondssparkonto

Schweizer Franken	3%
Euro	5%
US Dollar	7%
Japanische Yen	2%

Festgeldanlagen in CHF

20.4.2000		
Mindestbetrag CHF 100 000.-		
Laufzeit	3 Monate	2 %
Laufzeit	6 Monate	2 1/4 %
Laufzeit	12 Monate	2 1/2 %

Kontoauswahl

gültig ab 15.04.1999	
Sparkonto CHF	1 %
Jugendsparkonto CHF	1 5/8 %
Alterssparkonto CHF	1 1/4 %
Euro-Konto	1 %

Kassenobligationen

gültig ab 20.4.2000		
Mindeststückelung CHF 1000.-		
2 Jahre	3 %	7 Jahre 3 5/8 %
3 Jahre	3 1/4 %	8 Jahre 3 3/4 %
4 Jahre	3 1/2 %	9 Jahre 3 3/4 %
5 Jahre	3 1/2 %	10 Jahre 3 3/4 %
6 Jahre	3 5/8 %	

VP Bank Titel

20.4.2000 (16.00 h)	
VP Bank-Inhaber	CHF 7 595.-
VP Bank-Namen	CHF 1 889.- G
VP Bank-PS	CHF 1 875.-

Wechselkurse

20.4.2000			
Noten		Kauf	Verkauf
USD		1.632	1.732
GBP		2.587	2.727
DEM		78.989	82.036
ATS		11.224	11.860
Devisen		Kauf	Verkauf
EUR		1.561	1.584

Profitieren Sie von unseren günstigen Wechselkursen am VP Bancomat:
DEM 81.014
ATS 11.515

Edelmetallpreise

20.4.2000			
Gold	1 kg	CHF	14 950.- 15 200.-
Gold	1 Unze	USD	279.05 283.05
Silber	1 kg	CHF	285.- 280.-



VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AG
9490 Vaduz • Im Zentrum • Tel. +423/235 66 55

Harte Geduldsprobe

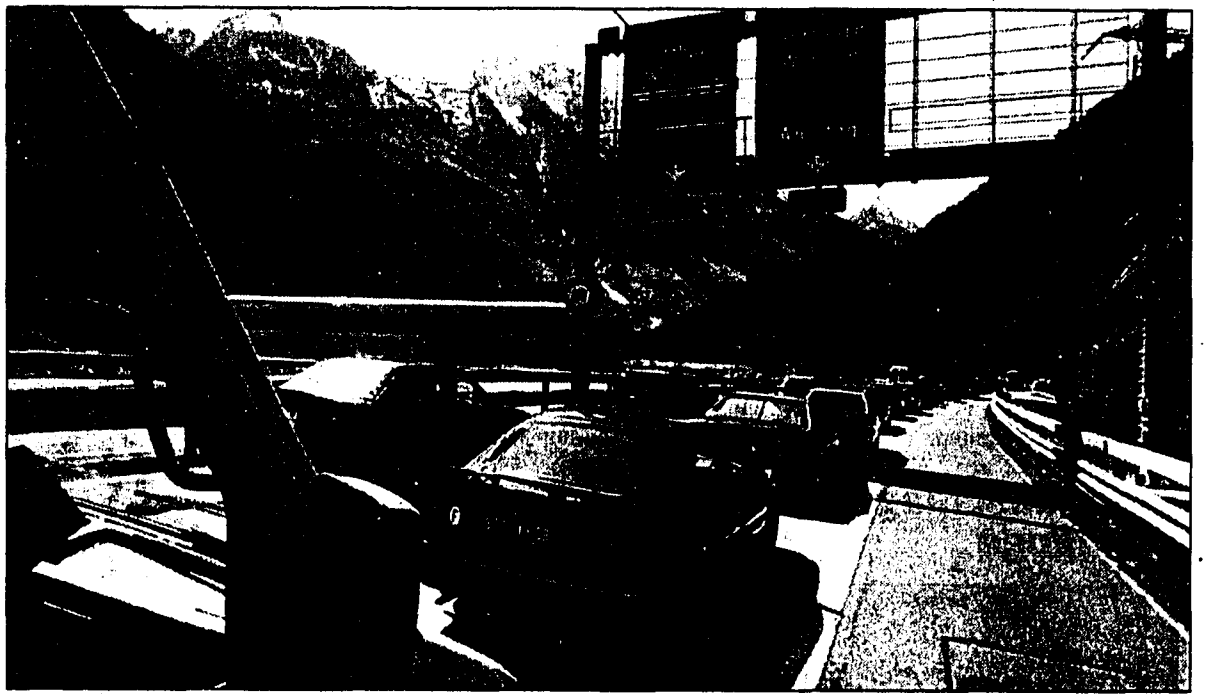
Osterverkehr verursacht massive Staus auf den Strassen

ERSTFELD: Der Osterverkehr führte am Gründonnerstag und am Karfreitag zu massiven Staus. Bei strahlendem schönem Wetter standen die Wagen vor dem Gotthard zeitweise auf einer Länge von elf Kilometern. Zwei schwere Unfälle forderten vier Todesopfer.

Bereits am Gründonnerstag stauten sich die Autos vor dem Gotthard bis zu neun Kilometer. Stark frequentiert war auch die San-Bernardino-Route. Zwischen Rheineck und Widnau betrug die Staulänge zeitweise gegen sieben Kilometer.

Am Karfreitag betrug die durchschnittliche Wartezeit vor dem Gotthard drei Stunden. Auch Frühaufsteher hatten keine Chance, den Blechschlangen zu entgehen, die sich in Richtung Süden wälzten: Der Stau zwischen Erstfeld und Göschenen begann sich schon um 5 Uhr früh zu bilden und erreichte am Vormittag einen Höchststand von elf Kilometern Länge.

Wer nicht aufs Auto verzichten wollte, brauchte auch anderswo als



Tausende Automobilisten mussten sich in den letzten beiden Tagen wider ihren Willen in Geduld üben. (Bild: Key)

am Gotthard gute Nerven. Am Gründonnerstag führten Unfälle in der Westschweiz zu längeren Staus. Am Karfreitag stauten sich die Wagen auf der A1 zwischen Rothrist und der Verzweigung Härkingen

nach einem Unfall zeitweise auf einer Länge von fünf Kilometern. Staus verzeichneten ebenfalls die Grenzübergänge nach Italien und Österreich. In Chiasso mussten sich die Automobilisten zwischenzeitlich

bis zu einer Stunde gedulden. Reger Betrieb auch auf dem Schienennetz: Die SBB setzten 56 Extrazüge ein, hauptsächlich in Richtung Süden. Die zusätzlichen Passagiere konnten problemlos transportiert werden.

Panik bei Prozession

Rund 60 Verletzte in Sevilla

SEVILLA: Bei einer Massenpanik während der traditionellen Karfreitags-Prozession sind in Sevilla etwa 60 Menschen zumeist leicht verletzt worden.

Die Panik war nach Fernsehberichten offenbar gezielt von jugendlichen Randalierern ausgelöst worden, die am frühen Morgen an mehreren Punkten gleichzeitig schreiend durch das Zentrum der südspanischen Stadt rannten.

Die Polizei nahm einen 26-Jährigen fest, der mit einem grossen Messer in der Hand zahlreiche Zuschauer bedroht hatte. Bei dem Festgenommenen handle es sich um einen bekannten Kleinkriminellen, hiess es. Mehr als eine halbe Million Menschen verfolgte zu dieser Zeit den Umzug der sechs grössten Bru-

derschaften Sevillas mit ihren fast 9000 Teilnehmern. Die Prozession ist der Höhepunkt der Karwoche in Andalusien.

Bis auf drei Verletzte mit Knochenbrüchen konnten die Opfer ambulant versorgt werden, teilten die Rettungskräfte mit. In der durch die Panik ausgelösten Menschenlawine waren vor allem ältere Gläubige gestürzt und hatten sich Prellungen oder Schürfwunden zugezogen. Andere fielen in Ohnmacht oder mussten wegen Nervenkrise behandelt werden. Viele Menschen hatten sich wegen der Tumulte in die Kneipen der Altstadt geflüchtet. Berichte, die Panik sei durch den Knall einer gebohrten Wasserleitung ausgelöst worden, wiesen die Behörden zurück.

Prekäre Hochwasserlage

BUDAPEST: Tausende von Freiwilligen und Soldaten haben in der Nacht zum Freitag das drohende Abrutschen der Dämme an fünf Stellen im Mittellauf der Theiss abgewendet. Wie das ungarische Radio meldete, stabilisierte sich am Freitag die zuvor krisenhafte Lage um die Ortschaft Tiszasüly. Die Behörden hatten am Vortag bereits die Räumung der Gemeinde und einiger Nachbarorte angeordnet, nachdem einer der Dämme auf einer Länge von 45 Metern zu brechen gedroht hatte. Von der Massnahme wären 22 000 Menschen betroffen gewesen. Diese weigerten sich jedoch, der Anordnung Folge zu leisten.



Freiwillig ans Kreuz

CUTUD: Auf den Philippinen haben sich am Karfreitag elf Menschen für einige Minuten an Holzkreuze schlagen lassen, um die Leiden Jesu Christi nachzuempfinden. Der Ritus findet seit 1946 jedes Jahr auf einer Anhöhe Cutud, rund 80 Kilometer nördlich von Manila, statt. Er habe versprochen, sich 15 Jahre lang dieser Prozedur zu unterziehen, sagte Chito Sangalang. Er liess sich in diesem Jahr zum 14. Mal ans Kreuz nageln. Mit seiner drei Minuten dauernden Kreuzigung wolle er unter anderem dafür danken, dass seine Mutter eine Tuberkulose-Erkrankung überlebt habe, sagte der 44-Jährige.

WETTER

Trockene Luft

Auf der Vorderseite eines Tiefs, das sich vom Ostatlantik gegen Westeuropa ausweitet, führen Südwestwinde sehr milde und vorderhand noch trockene Luft gegen Mitteleuropa.

Bis zu 25 Grad

Die Prognosen bis heute Samstagabend: für die ganze Schweiz und Liechtenstein: Schönes Wetter, gelegentlich hohe Wolkenfelder, besonders in den westlichen und südlichen Landesteilen der Schweiz. Temperaturen in den Niederungen am Morgen um 10, am Nachmittag um 25 Grad. Nullgradgrenze um 3000 Meter. In den Bergen zunehmender Südwind, in den Alpentälern allmählich Föhn.

Wolken ab Sonntag

Die Wetteraussichten bis Mittwoch: Am Oster-sonntag im Laufe des Tages Föhnende und dann stark bewölkt und zeitweise Regen. Deutlich kühler. Am Ostermontag zuerst noch trüb und Regen, im Tagesverlauf Wetterbesserung. Am Dienstag und Mittwoch wieder sonnig.